



Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Joh 11,25

Gott, der Ursprung und das Ziel unseres Lebens, hat unsere liebe Mitschwester

Sr. M. Angelina Pauline Nöbauer

Benediktinerin vom Unbefleckten Herzen Mariens

am Dienstag, 13. Mai 2025, in die ewige Freude heimgerufen.

Das Begräbnis findet am Dienstag, 20. Mai 2025, statt. Um **10.30 Uhr** ist die Aussegnung in der Klosterkapelle. Es folgen das Requiem in der Pfarrkirche und die Beisetzung im neuen Friedhof.

Sr. Angelina wurde am 26. März 1940 als siebtes von fünfzehn Kindern ihrer Eltern Franz und Elisabeth Nöbauer in Wernstein am Inn geboren. Nach der Pflichtschule arbeitete sie in der Landwirtschaft der Eltern in Schardenberg mit. Von Oktober 1959 bis Februar 1960 besuchte sie einen Haushaltungskurs in unserem Kloster.

Am 16. April 1963 trat Sr. Angelina in unsere Gemeinschaft ein. Am 22. August 1966 legte sie die zeitliche Profess ab, am 22. August 1971 feierte sie die ewige Profess.

Seit Beginn ihres Ordenslebens war Sr. Angelina im Küchendienst eingesetzt – im Pfarrhof Wien-Dornbach, im Karmel in Wien sowie im Maria-Monika-Heim am Frauenberg bei Admont. Anschließend arbeitete sie ein Jahr lang in der Mutterhausküche in Steinerkirchen mit, danach übernahm sie für zehn Jahre die Leitung der Stiftsküche Lambach. Von dort kam Sr. Angelina 1983 in unser Exerzitienhaus Subiaco und war schließlich ab 1987 Köchin im Kolleg St. Benedikt in Salzburg. Im Jahr 2006 kehrte sie ins Mutterhaus zurück und übernahm verschiedene Dienste in der Küche und im Refektorium sowie in der Betreuung der Mitschwestern, solange es ihre Gesundheit zuließ.

Sr. Angelina war eine bescheidene, geradlinige und friedliebende Frau. Sie nahm gerne am Gemeinschaftsleben teil, schätzte das gemeinsame Gebet und erfüllte treu und verlässlich die ihr anvertrauten Aufgaben. Zu ihrer Familie, vor allem zu ihren Geschwistern, pflegte sie eine herzliche Beziehung. Auffallend waren ihre Hilfsbereitschaft und ihr Bedürfnis, mit anderen zu teilen. Sr. Angelina war sparsam mit Worten, verblüffte jedoch immer wieder durch ihre humorvolle Schlagfertigkeit. In ihrer letzten Lebensphase wurden ihre Zufriedenheit, Geduld und Dankbarkeit besonders spürbar. Das Wort „Danke“ sprach sie bis zuletzt gerne aus.

Wir bitten um das Gebet für Sr. Angelina, mit der wir uns in Dankbarkeit und in der Gewissheit der Auferstehung verbunden wissen.

Steinerkirchen/Traun, am 14. Mai 2025

**Priorin und Konvent
der Benediktinerinnen
vom Unbefleckten Herzen Mariens
auch im Namen der Verwandten**